

**«Läbigs Handwärk»
im Heimatmuseum Trubschachen
Sonntag, 20. August 2023, 10 – 17 Uhr**

Grosses Museumsfest rund ums Heimatmuseum Trubschachen:
Altes Handwerk erleben mit über 30 Handwerkerinnen und
Handwerkern, Volksmusik und Tanz mit der Trachtengruppe,
Schwingen für Kinder, allerlei Darbietungen und Speis und Trank

Nach den beiden erfolgreichen Brauchtumsanlässen „Läbigs Bruuchtum“ in den Jahren 2016 und 2018 veranstaltet das Heimatmuseum Trubschachen nach pandemiebedingter Pause erneut einen erlebnisreichen Anlass, um das kulturelle Erbe des Emmentals lebendig zu erhalten. Diesmal steht alte Handwerkskunst im Mittelpunkt mit über 30 Handwerkerinnen und Handwerkern, die ihr Handwerk mit historischen Werkzeugen auf lebendige Weise zeigen.

Im Emmental lebt traditionelles Brauchtum und wird von Alt und Jung mit Engagement gepflegt. Volksmusik, Gesang und Tanz sind Ausdruck von Lebensfreude und gemeinsamen Werten. Das Heimatmuseum, Vereine aus dem Dorf und das Seilereimuseum laden wiederum zu einem Fest ein mit traditionellem Handwerk. Volksmusik, Tanzdarbietungen, Kinderschwingen und Spiele bieten Unterhaltung und für Speis und Trank sorgen verschiedene Anbieter mit regionalen und anderen Spezialitäten.

Das Heimatmuseum Trubschachen, betreut durch die Stiftung Hasenlehn in reiner Freiwilligenarbeit, zeigt im Stöckli und Spycher aus dem 18. Jahrhundert auf lebendige und authentische Art, wie man im Emmental zu Gotthelfs Zeiten gelebt und gearbeitet hat. Im und rund um das Museum zeigen Handwerker, Aussteller und Anbieter alte Handwerkstechniken: Holzbearbeitung, Schmiede, Schuhmacherei, Töpferei, Seilerei, Herstellung von Trachtenzubehör, um nur einige zu nennen. Und wer weiss heute noch was Filoschieren, Glanderieren und Gaufrieren bedeutet?

Der Schwingsport erfreut sich im Emmental grosser Beliebtheit und hat eine lange Tradition. Als besondere Attraktion organisiert der Schwingklub auf dem Museumsgelände einen Schnuppertag und lädt die Kinder ein zum Mitmachen. Auch alte Kinderspiele sorgen für Spass und wecken Erinnerungen.

Weitere Informationen

www.emmentaler-brauchtum.ch

www.stiftung-hasenlehn.ch

Für weitere Auskünfte und Fragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Caroline Wüthrich, Präsidentin Stiftung Hasenlehn und OK „Läbigs Handwärk“

Tel. 079 620 71 13 / caroline.wuethrich@bluewin.ch

Ursula Kambly, Vizepräsidentin Stiftung Hasenlehn, verantwortlich für Kommunikation

Tel. 034 495 02 77 / ursula.kambly@kambly.ch